

„Phrasen, die einem unverfrorenen Taschenspielerkunststück gleichkommen.“

Die Unterhaustrede des englischen Außenministers Eden, die in ganz Italien...

1. Eden habe auf die Worte Mussolinis, die Italiens Solidarität hinsichtlich der deutschen Kolonialforderungen...

Der Duce habe jedoch als aufrichtiger Freund eines tatsächlichen und nicht nur durch Worte beteuerten Friedens...

Ausschließlich Großbritannien und Frankreich hätten sich damals mit neuen Uebersee-Gebieten übermäßig bereichert.

An Hand statistischen Materials weist das halbamtliche Blatt darauf hin, daß sich England damals allein in Afrika 1941 Quadratkilometer...

Während Großbritannien durch die Friedensdiktate seinen Kolonialbesitz um insgesamt 2.260.000 Quadratkilometer...

Italien, so betont dann der Direktor des „Giornale d'Italia“, unterstützt das deutsche Recht gemäß seinen Verpflichtungen gegenüber Europa...

gegenüber der geschichtlichen und geographischen Wahrheit nicht umgedeutet werden.

2. Eden sei das Eingeständnis entschlüsselt, daß die Balenciabolschewisten aus der englisch-französischen Seepatrouille...

3. Eden habe behauptet, daß „Franco die ausländische Hilfe teuer bezahlt habe“.

Edens Äußerungen über die den Bolschewisten zuteilgewordene Hilfe stehe auch in Gegensatz zu den Erklärungen von Lord Plymouth...

4. Unter dem Beifall der Linken habe Eden dreist erklärt, daß „England sich nie einem anti-kommunistischen oder faschistischen Bloß anschließen werde“.

5. Man müsse sich fragen, welcher demagogischen und reberischen Wirkungen zuliebe Eden in Hinblick auf die italienischen Truppentransporte nach Libyen behauptet habe...

Seine verhängnisvolle Gegnerhaft gegen Italien, seine forgesetzten Manöver gegen den einstigen Verbündeten...

Italien rechnet auf.

Die an Italien gerichteten Worte Edens sind, wie die offiziöse „Informazione Diplomatica“ betont, in den verantwortlichen römischen Kreisen...

„Die von Herrn Eden angeführten Argumente haben aber keinen Wert. Italien kann nach freien Studien ein...

selbstloses Urteil über die gerechten Kolonialansprüche der Deutschen Reiches abgeben, gerade weil Italien Deutschland nichts weggenommen hat.“

Unter Ueberschriften wie „John Bull bleibt immer gleich“ und „Höchst verwunderliche britische Beweissführung gegenüber den deutschen Kolonialansprüchen“...

Der britische Außenminister habe offenbar vergessen oder vergessen wollen, daß die deutschen Kolonien Mandatsgebiete sind, d. h. daß sie nicht ein Teil der eigenen Besitzungen Englands und Frankreichs sind...

Vor Eröffnung der Neunmächte-Konferenz.

Brüssel, 3. November. Die Neunmächte-Konferenz wird am Mittwochvormittag 11 Uhr im Brüsseler Atomienpalast von dem belgischen Außenminister Spaak im Anwesenheit der 19 Delegationen eröffnet werden.

Bestimmte Londoner Pressestimmen.

London, 23. November. Der Aufsatz zur Neunmächte-Konferenz beschäftigt die Londoner Morgenblätter in starkem Maße. Die Korrespondenten in Brüssel stellen fest, daß die dort bereits anwesenden Staatsmänner mehrere Unterhaltungen miteinander gehabt hätten.

Vernon Bartlett schreibt in der „News Chronicle“, die Amerikaner legten Nachdruck darauf, daß die Brüsseler Konferenz nichts mit dem Völkerbund und seinem Beratungsausschuß zu tun habe.

Opium um Haus Grothe

Roman von Baronin Margarete von Sans

Wieprecht fuhr in seinem Gedanken fort: „Leichtsinzig gemacht und war ein anderer Mensch geworden. Hätte mein Bruder mir noch einmal geholfen — er war reich und hätte es mit Leichtgläubigkeit gelohnt — so wäre das Unglück nie geschehen, das über die Familie durch seine und meine Schuld gekommen ist.“

„Ja, ja, Sie spielten falsch.“ „So ist's. Es ging von Tag zu Tag mehr bergab mit mir. Der Frau, die ich liebte, habe ich das Leben vergiftet, nun sie hat ausgelitten.“

Wieprecht hob den Kopf. „Frau Schäfte hatte mich auf mein Fischen am Vormittag dieses Tages in das Grothe'sche Haus eingelassen. Es ging mir merkwürdig in diesem Hause: hatte ich Not, so zog es mich in dies Haus. Oft saß ich mich hinein, hielt mich mehrere Tage und Nächte darin auf, ohne daß es jemand bemerkte.“

wären wir alle auf einmal erledigt gewesen. Ich benutzte das Haus. Jettchen hat mich oft, mich zusammenzunehmen; ich vermochte es nicht. Also am 27. Januar war ich im Grothe'schen Hause. Grothe's hatten am Abend des 27. etwas vor. Alle gingen fort. Zuletzt Frau Grothe. Ich atmete befreit auf, als sie weg war.“

Nach kurzer Pause fuhr Wieprecht fort. „Vor dieser Frau, die mich gar nicht kannte, wohl gar keine Ahnung von meiner Existenz hatte, empfand ich immer eine große Ehen. Von Jettchen's Schäfte wußte ich, daß Frau Grothe in behändiger Furcht in ihrem Hause lebte.“

Am 27. ging die Begegnung mit Frau Grothe nicht so glücklich ab. Ich hatte mich aus meiner Kammer, die kalt und ungemütlich war, gleich nachdem Frau Grothe das Haus verlassen hatte, herausgeschlichen und war in die untere Wohnung gegangen.

Hans Loth wurde aus der Untersuchungshaft gelassen. Eva erwartete ihn, als er das Gefängnis verließ. Sie drückte ihm schweigend die Hand. Sein Kopf das dem eines Schwerkranken gleich, hatte sie tief schütter. Sie hing sich in seinen Arm und drückte ihn an sich. Hans sah auf sie nieder, und endlich hatte er so weit beruhigt, daß er sprechen konnte.

Ein Sch... London... Komptur... wurde ein... am D... die vo... handeln... vor: ... Schandlung... ächten... Vorj... soll... zran... schenung... Er in... dem Ein... einen belan... unteraus... schließl... Problems... werden, we... eine W... überliche... in Ensch... überdrück... schandlich... schandlich... ge... eine so... verdrüben... sungsent... In sein... wußt u... daß die Po... schlag... über einen... ergriffen... mimmig... möglichkeit... Anstän... durch töd... nicht gewiß... unbar je... rechte tre... überer U... billige... bereit erklä... Partei... d... Kassei... Nationalsoz... u d a r t... um, vor i... eine Rede... ungslebe... Programm... Im Ge... SPAP. h... wamen, w... reit s... am 25. B... die Gen... gärtl... schaltung... wünschensja... Durch d... zationeng... wälischen V... Reichsge... lung mit... mber 193... überprüb... des jew... wiedenburg